



Fächer: Deutsch/DAZ, Gesellschaftskunde/Politik

Niveau: 8.-10 Klasse (je nach Schulart)

Passendes Buch: *Christian Linker: Climate Action*, Thienemann-Esslinger Verlag GmbH, Stuttgart, 2024.

(Rezension auf www.klimabuchmesse.de)

BNE-Ziele¹

- **SDG 13 – Handeln für den Klimaschutz:** Umgehend Maßnahmen zur Bekämpfung des Klimawandels und seiner Auswirkungen ergreifen
- **SDG 12 – Verantwortungsvoll konsumieren und produzieren:** Nachhaltige Konsum- und Produktionsmuster sicherstellen
- **SDG 8 – Menschenwürdige Arbeit und Wirtschaftswachstum:** Dauerhaftes, inklusives und nachhaltiges Wirtschaftswachstum, produktive Vollbeschäftigung und menschenwürdige Arbeit für alle fördern



Kernkompetenzen des Lernbereichs „Globale Entwicklung“ (siehe Quellen, Orientierungsrahmen der KMK)²:

- **Erkennen: Unterscheidung von Handlungsebenen** d.h. die Schüler*innen unterscheiden Handlungsebenen vom Individuum bis zur Weltebene in ihrer jeweiligen Funktion für Entwicklungsprozesse.
- **Erkennen: Analyse des globalen Wandels** d.h. die Schüler*innen analysieren fachlich
- Globalisierungs- und Entwicklungsprozesse mithilfe des Leitbildes der nachhaltigen Entwicklung.
- **Bewerten: Perspektivenwechsel und Empathie** d.h. die Schüler*innen machen sich über eigene und fremde Wertorientierungen in ihrer Bedeutung für die Lebensgestaltung bewusst, würdigen und reflektieren diese.
- **Bewerten: Kritische Reflexion und Stellungnahme** d.h. die Schüler*innen beziehen durch kritische Reflexion zu Globalisierungs- und Entwicklungsfragen Stellung und orientieren sich dabei am Leitbild nachhaltiger Entwicklung und an den Menschenrechten.
- **Partizipation und Mitgestaltung:** Die Schüler*innen können und sind aufgrund ihrer mündigen Entscheidung bereit, Ziele der nachhaltigen Entwicklung im privaten, schulischen und beruflichen

¹ UNRIC (Regionales Informationszentrum der vereinten Nationen): SDG 13, auf: <https://unwomen.de/sdg-13-handeln-fuer-den-klimaschutz/> SDG 12 auf: <https://unwomen.de/sdg-12-verantwortungsvoll-konsumieren-und-produzieren/> ; SDG 8, auf: <https://unwomen.de/sdg-menschenwuerdige-arbeit-und-wirtschaftswachstum/> (letzter Aufruf am 28.02.24); Icons auf: UN (Hrsg.): Communications material (Icons der SDGs) auf: <https://www.un.org/sustainabledevelopment/news/communications-material/> (letzter Aufruf am 21.02.24).

² Kultusministerkonferenz: „Orientierungsrahmen Globale Entwicklung“, auf: https://www.kmk.org/fileadmin/Dateien/veroeffentlichungen_beschluesse/2015/2015_06_00-Orientierungsrahmen-Globale-Entwicklung.pdf, S. 95.

Bereich zu verfolgen und sich an ihrer Umsetzung auf gesellschaftlicher und politischer Ebene zu beteiligen.

Unterrichtsziele:

- Die Schüler*innen versetzen sich durch Lesen in die Gedanke- und Gefühlswelt von Klima-Aktivist*innen.
- Die Schüler*innen erklären mit eigenen Worten, was bei „politische Aktionen“ erlaubt ist und was nicht.
- Die Schüler*innen bilden sich eine eigene Meinung zu politischen Aktionsformen und ihrer Wirksamkeit.
- Die Schüler*innen bilden sich eine eigene Meinung zur Fast-Fashion-Produktionsform.

Operationalisierbare Ziele:

- Die Schüler*innen formulieren ihre eigene Meinung zu Handlungen im Buch „Climate Action“.
- Die Schüler*innen erzählen von eigenen Erfahrungen politischer Partizipation.
- Die Schüler*innen formulieren Gründe für die Grenzen der „politischen Aktionen“ für den Klimaschutz.
- Die Schüler*innen positionieren sich und erklären, welche politischen Aktionsformen sie befürworten oder ablehnen (mittels von Kriterien wie Legalität, Durchführbarkeit oder persönlicher Präferenzen).
- Die Schüler*innen formulieren Gründe für ihre Zustimmung oder Ablehnung der politischen Aktionsformen.
- Die Schüler*innen nennen Merkmale der Produktionsmethode „Fast Fashion“.
- Die Schüler*innen formulieren ihre eigene Meinung zur „Fast Fashion“.

Mögliche Sequenzplanung mit Buchlektüre

Zeitbedarf	Thema	Fach
1-2 UE	Lesung der ersten Kapitel (bis S. 29) aus dem Buch „Climate Action“ mit Diskussion über das Handeln der Protagonist*innen	Deutsch/ Gesellschafts- kunde
1-2 UE	Politisches Handeln in einer Demokratie und deren Grenzfälle mit besonderem Augenmerk auf „zivilen Ungehorsam“	Gesellschafts- kunde
1-2 UE	Lektüre bis S. 59 mit Diskussion der weiteren Handlung ab hier als Schreibanlass „Tagebuch schreiben“	Deutsch/ Gesellschafts- kunde
1-2 UE	Fast Fashion und Konsum als politisches Handeln (danach Lektüre bis S. 90) und Diskussion über das Handeln der Aktivistengruppe im Buch	Deutsch/ Gesellschafts- kunde
1-2 UE	Lektürestunden	Deutsch
Mind. 1 UE	Lektüre des Buchs ab dem Punkt, wo der/die Lesende selbst entscheiden kann. Diskussionen der Entscheidungsmöglichkeiten	Deutsch

Mögliche Verlaufspläne

Politisches Handeln in einer Demokratie – wo sind die Grenzen? (1)		
Bildbetrachtung als Vorwissens- aktivierung	Lehrkraft zeigt Bilder von Demonstrationen, „Klimakleber*innen“, und Buchcover und fragt was die Schüler*innen sehen.	Demonstrationsbilder

Erarbeitung	Lehrkraft teilt Arbeitsblatt „Politisches Handeln und Ziviler Ungehorsam“ aus. Das Arbeitsblatt wird entweder in Einzelarbeit und arbeitsteilig erarbeitet.	ABs „Politisches Handeln und ziviler Ungehorsam“ (1+2)
Sicherung	Ergebnisse des Arbeitsblattes werden im Plenum gesammelt.	
Transfer	Im Plenum werden Erfahrungen zum eigenen politischen Handeln erzählt oder die Einstellungen zur Wirksamkeit des politischen Handelns abgefragt.	

Politisches Handeln in einer Demokratie – wo sind die Grenzen? (2)		
Einstieg/ Anknüpfung/ Wiederholung	Lehrkraft zeigt Bilder zu politischen Aktionsformen und gibt Impulse zur Wiederholung des Vorwissens („Du kannst dich noch an die verschiedenen politischen Aktionsformen, die wir besprochen haben, erinnern.“).	Bilder
Erarbeitung	Vorarbeit oder gemeinsame Lektüre des Romans mindestens bis S. 60 (besser bis S. 90) Die Schüler*innen bearbeiten in Partnerarbeit oder Einzelarbeit die ABs.	ABs Politische Aktionen im Roman Climate Action (1 bis 3)
Sicherung	Ergebnisse werden im Plenum besprochen und Meinungen zur Aktion von „Too Hot“ gesammelt und diskutiert.	

Lektürestunden		
Einstieg/ Anknüpfung	Lehrkraft hält Buch hoch und ein oder mehrere Schüler*innen fassen die bereits gelesenen Textteile mündlich zusammen.	
Erarbeitung	Gemeinsame Lektüre des Romans „Climate Action“. Schüler*innen fassen nach der Lektüre in eigenen Worten die Handlung zusammen (Differenzierungsmöglichkeit: Zusammenfassung zuerst mit Sitz-Partner*in und danach im Plenum).	Lektüre Arbeitsblatt
Sicherung	Diskussion über die Handlung im Plenum	
Zusatz (mind. 10 min)	Schreibaufgabe: Verfasse einen eigenen Tagebucheintrag	Hilfsblatt zu Tagebucheinträgen

Fast Fashion		
Einstieg/ Anknüpfung	Lehrkraft fragt, wie viel die Schüler*innen für ein T-Shirt bezahlen (oder eine Hose), Sammlung an der Tafel. Lehrkraft leitet damit über, dass es im Buch auch um das sogenannte „Fast Fashion“-Phänomen geht.	
Erarbeitung	Schüler*innen bearbeiten Arbeitsblatt mit Text zur Definition zu Fast Fashion. Im Plenum wird der Kurzfilm der LfP (Bayern) gezeigt und die Fragen dazu beantwortet.	Arbeitsblatt Fast Fashion im Allgemeinen, 1 und 2 (Film ca. 10 min)
Sicherung	Antworten der Fragen zum Film werden im Plenum korrigiert.	Lösungsblatt
Transfer	Schüler*innen beantworten Fragen zu nachhaltigem Handeln. Antworten der Schüler*innen werden im Plenum diskutiert.	S. 2

Fast Fashion in Climate Action		
Einstieg/	Lehrkraft hält Buch hoch und ein oder mehrere Schüler*innen	

Anknüpfung	fassen die bereits gelesenen Textteile mündlich zusammen. Lehrkraft fragt nach Vorwissen zu Fast Fashion, Schüler*innen erklären, worum es sich handelt.	
Erarbeitung: Lektüre 1	Gemeinsame Lektüre bis Seite 50. Schüler*innen fassen nach der Lektüre in eigenen Worten die Handlung zusammen (Differenzierungsmöglichkeit: Zusammenfassung zuerst mit Sitz-Partner*in und danach im Plenum). Die Schüler*innen bearbeiten das Arbeitsblatt.	Arbeitsblatt Fast Fashion in Climate Action
Erarbeitung: Lektüre 2	Gemeinsame Lektüre bis Seite 90. Schüler*innen fassen nach der Lektüre in eigenen Worten die Handlung zusammen (Differenzierungsmöglichkeit: Zusammenfassung zuerst mit Sitz-Partner*in und danach im Plenum). Schüler*innen bearbeiten Arbeitsblatt	
Sicherung	Die Antworten werden im Plenum korrigiert.	Lösungsblatt
Transfer	Im Plenum wird der Film zur Kunstaktion „2-Euro-Shirt“ geschaut und anschließend diskutiert.	AB mit Link